

Auszeichnung für langjähriges Engagement

Prof. Dr. Oleg Iliev erhält InterPore-Verdienstmedaille

Am 31. Mai verleiht der Vorstand der International Society for Porous Media (InterPore) erstmals die »InterPore Meritorious Service Medal«. Preisträger ist Prof. Dr. Oleg Iliev vom Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM. Die Auszeichnung würdigt seinen langjährigen außergewöhnlichen Einsatz für die InterPore-Gesellschaft.

Die InterPore ist eine gemeinnützige, unabhängige wissenschaftliche Organisation, gegründet 2008. Ihre Mitglieder beschäftigen sich mit der Untersuchung, Entwicklung und Herstellung komplexer poröser Medien. Dabei fokussieren sie auf die folgenden Fragestellungen: Wie funktionieren natürliche und industrielle poröse Mediensysteme? Wie kann man sie modellieren und optimieren?

Erster InterPore-Präsident

Prof. Dr. Oleg Iliev, Mitarbeiter der Abteilung »Strömungs- und Materialsimulation« am Fraunhofer ITWM in Kaiserslautern, kann auf einen langjährigen und engagierten Einsatz bei InterPore zurückblicken: Bereits bei der Gründungsversammlung 2008 im niederländischen Utrecht war er vor Ort und wurde anschließend von den Mitgliedern zum ersten InterPore-Präsidenten gewählt. Neben der sechsjährigen Mitgliedschaft in dem Exekutivkomitee organisierte er zudem ehrenamtlich das erste InterPore-Jahrestreffen im März 2009 am Fraunhofer ITWM. Seit neun Jahren ist Iliev nun an jedem der jährlichen Treffen beteiligt, denn als Vorsitzender des Programm- sowie Veranstaltungskomitees koordiniert er ihre Planung und Organisation. Aufgrund der Corona-Pandemie fand die InterPore2020 erstmals digital statt; auch hier konnte Prof. Iliev seine langjährige Erfahrung einfließen lassen.

Kontinuierlicher Einsatz in allen Bereichen

Erst kürzlich übernahm Oleg Iliev zusätzlich die Stelle als Direktor der »InterPore Academy of Porous Media«. Die Akademie verfolgt das Ziel, Bildungsaktivitäten durch Kurzurse, Webinare und Workshops zu fördern. Nicht zuletzt konnte Iliev auch verschiedene Organisationen als institutionelle Mitglieder von InterPore gewinnen. Dieses Engagement und der kontinuierliche Einsatz für die Förderung der InterPore-Gesellschaft wird bei der InterPore2021 Online Konferenz mit der Verleihung der »InterPore Meritorious Service Medal« honoriert. » Diese Medaille ist eine große Ehre für mich, und ich weiß diese Anerkennung wirklich zu schätzen. InterPore ist als ein

großer Traum von Gleichgesinnten entstanden, und ich hatte das Glück, Teil dieses Teams zu sein«, so Oleg Iliev in seiner Dankesrede.

INTERPORE

31. Mai 2021 || Seite 2 | 3

13th Annual Meeting of the Interpore Society

Die InterPore2021 Online Konferenz findet vom 31. Mai bis zum 4. Juni 2021 digital statt. Das Fraunhofer ITWM ist mit mehreren Vorträgen von Forschenden der Abteilung »Strömungs- und Materialsimulation« auf der Konferenz vertreten. Weitere Informationen zu dem vielfältigen Programm finden Sie auf der [Veranstaltungsseite](#)

Professor Oleg Iliev

Professor Iliev has been involved in the establishment and development of InterPore from day one.

He was present at the founding meeting of InterPore held in Utrecht, The Netherlands, on 09 April 2008 and was subsequently elected by the members as the first InterPore president.

He was the first elected president of InterPore in 2009 and served as a member of the Executive Committee for six years.

He organized the first annual meeting of InterPore in 2009 in Kaiserslautern.



Digitale Preisverleihung: »InterPore Meritorious Service Medal« © Fraunhofer ITWM

Pressekontakt

Ilka Blauth

Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM
Fraunhofer-Platz 1
67663 Kaiserslautern
Telefon +49 631 31600-4674
presse@itwm.fraunhofer.de
www.itwm.fraunhofer.de

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR TECHNO- UND WIRTSCHAFTSMATHEMATIK ITWM

INTERPORE

31. Mai 2021 || Seite 3 | 3

Über das Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM

Das Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM in Kaiserslautern zählt zu den größten Forschungsinstituten für angewandte Mathematik weltweit. Wir sehen unsere Aufgabe darin, die Mathematik als Schlüsseltechnologie weiterzuentwickeln und innovative Anstöße zu geben. Unser Fokus liegt auf der Umsetzung mathematischer Methoden und Technologie in Anwendungsprojekten und ihre Weiterentwicklung in Forschungsprojekten. Das enge Zusammenspiel mit Partnern aus der Wirtschaft garantiert die hohe Praxisnähe unserer Arbeit.

Deren integrale Bausteine sind Beratung, Umsetzung und Unterstützung bei der Anwendung von Hochleistungsrechnertechnologie und Bereitstellung maßgeschneiderter Software-Lösungen. Unsere verschiedenen Kompetenzen adressieren ein breites Kundenspektrum: Fahrzeugindustrie, Maschinenbau, Textilindustrie, Energie und Finanzwirtschaft. Dieses profitiert auch von unserer guten Vernetzung, beispielsweise im Leistungszentrum Simulations- und Software-basierte Innovation.

Über die Fraunhofer-Gesellschaft

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 72 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 26 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2,6 Milliarden Euro. Davon fallen ca. 2,2 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Rund 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.